

<b>CDU-Fraktion</b> ( Antrag Nr. 0457/2015 )
---

Eingereicht am 25.02.2015 um 13:55 Uhr.

**Sportausschuss, Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Rechnungsprüfung,  
Verwaltungsausschuss, Ratsversammlung**

---

**Zusatzantrag der CDU-Fraktion zu Drucks. Nr. 2741/2014 (Bäderkonzept für die  
Landeshauptstadt Hannover)**

**Antrag zu beschließen:**

Der Antragstext wird unter Punkt 2.a. wie folgt **ergänzt**:

Antrag,

2. der Bearbeitung der weiteren Eckpunkte des Bäderkonzepts
  - a. Profilbildung inkl. Nutzungs-/Öffnungszeiten:
    - **Die Öffnungszeiten werden für die Öffentlichkeit an allen Standorten nicht verkürzt; dies gilt es insbesondere auch unter dem Gesichtspunkt der Profilbildung.**
    - **Die öffentlichen Nutzungszeiträume werden an allen Standorten individuell betrachtet und nicht gegeneinander aufgerechnet.**

**Begründung:**

Ein entscheidender Faktor in der Bewirtschaftung der städtischen Bäder ist die Bevölkerung in der Nachbarschaft der jeweiligen Bäder. Es muss gewährleistet bleiben, dass die Menschen an möglichst vielen Tagen und Tageszeiten „ihr“ Bad benutzen können. Gerade in einer Zeit des demographischen Wandels ist es nicht immer zumutbar, weite Wege in Kauf zu nehmen. Und auch für Familien ist ein Schwimmangebot vor Ort vorzuhalten. Kinder, die Schwimmen gelernt haben, wollen dies auch wohnortnah regelmäßig tun, ohne gezwungen zu sein, in einem Verein Mitglied zu werden.

Jens Seidel  
Vorsitzender

Hannover / 25.02.2015